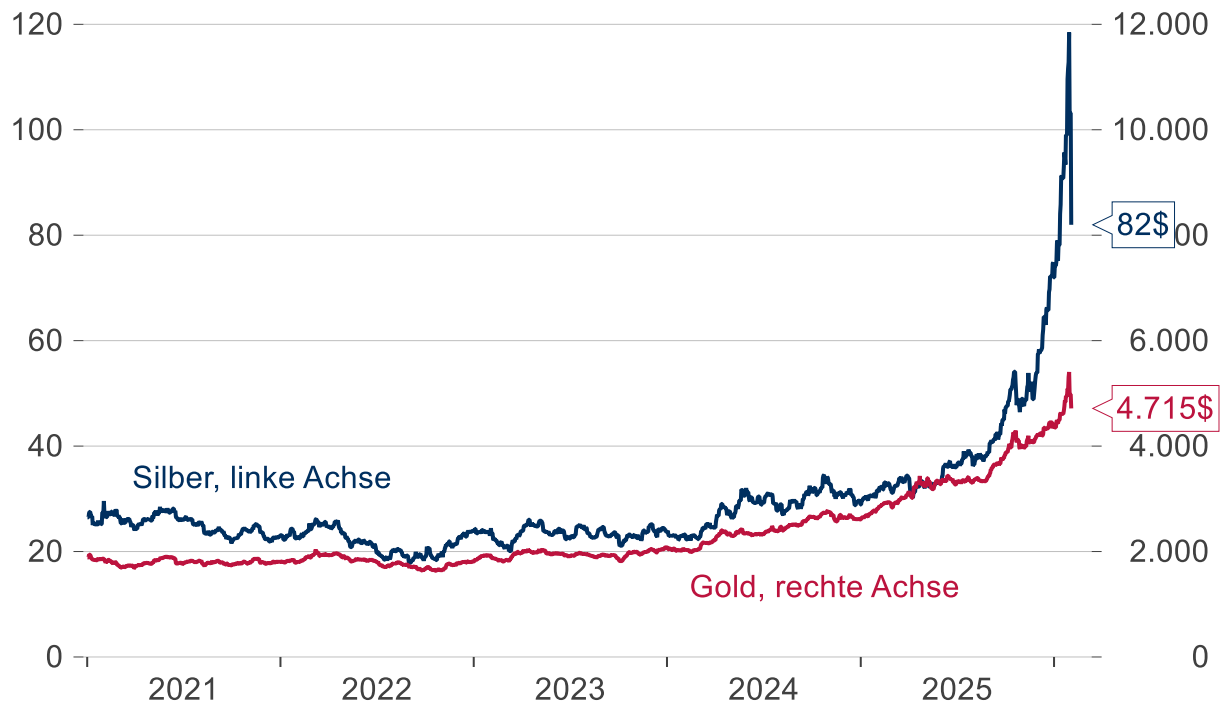


Chart der Woche: Kurskorrektur bei Gold und Silber

Gold- und Silberpreis, in US-Dollar je Feinunze (London Bullion)



Quellen: TARGOBANK, Macrobond.

Unser Chart der Woche zeigt den enormen Anstieg der Kurse von Gold und Silber. Silber stand in der Vergangenheit eher im Schatten von Gold, begann allerdings letztes Jahr einen explosiven Anstieg – bis letzte Woche die Kurse stark fielen.

Auslöser der Korrektur am Freitag waren wohl Spekulationen über den künftigen Chef der US-Notenbank Fed. Die Amtszeit des derzeitigen Vorsitzenden Jerome Powell endet im Mai. Zuletzt attackierte Donald Trump den Notenbankchef stark und forderte schnellere Zinssenkungen zur Unterstützung der Wirtschaft. Powell verwies jedoch auf die nach wie vor zu hohe Inflation und beharrte auf der Unabhängigkeit der Notenbank. Beobachter befürchteten, dass Trump für die Powell-Nachfolge einen „Ja-Sager“ nominieren würde, der die Zinsen deutlich senken würde. Doch nun nominierte Trump Kevin Warsh, der als Hardliner im Kampf gegen die Inflation und als Befürworter hoher Zinsen gilt. Seine Ernennung wäre ein Signal, dass Trumps politische Einflussnahme auf die Notenbank gering bleibt.

Die Märkte reagierten nach einem klassischen Drehbuch: Perspektivisch höhere Zinsen machen den US-Dollar attraktiver, der daher aufwertete. Zinslose Anlagen wie Gold und Silber verlieren dagegen an Attraktivität, sodass deren Kurse fielen. Dass die Kurse der Edelmetalle so deutlich gefallen sind, lag wohl an den zuvor heiß gelaufenen Spekulationen in diesen Kursen.

Wichtige Hinweise

Die in diesen Publikationen enthaltenen Informationen stellen keine individuelle Anlageberatung dar, sondern geben in ihrer Eigenschaft als Werbung lediglich allgemeine Anregungen für mögliche Geldanlagen. Sie können nicht als Angebot aufgefasst werden, Kapitalanlagen zu kaufen, zu verkaufen oder zu deren Kauf oder Verkauf aufzufordern. Die zur Verfügung gestellten Informationen sollen lediglich eine selbständige Anlageentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzen nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung.

Haftungsausschluss

Die TARGOBANK stellt Ihnen diese Informationen als Service und unverbindlich zur Verfügung. Sie sind sorgfältig und nach dem letzten verfügbaren Stand zusammengestellt. Eine Gewähr für die Zuverlässigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte übernimmt die TARGOBANK jedoch nicht, und die TARGOBANK haftet nicht für etwaige Schäden oder Verluste, die Ihnen direkt oder als Folgeschäden aus der Verwendung besagter Informationen entstehen.

Anlagen in die auf dieser Internetseite vorgestellten Produkte sind keine Bankeinlagen und sind nicht durch die TARGOBANK oder den Einlagensicherungsfonds garantiert. Die Performance der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu. Der Wert solcher Anlagen unterliegt den Schwankungen des Marktes, welche zum ganzen oder teilweisen Verlust des Investments führen können. Der Erwerb solcher Produkte ist mit Kosten/Gebühren verbunden. Für den Vertrieb der vorgestellten Produkte erhält die TARGOBANK möglicherweise Provisionen der Produktgeber.

Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte

Die Verfasser der jeweiligen Publikation, aber auch die TARGOBANK bzw. deren Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter halten möglicherweise Anteile oder Positionen an Wertpapieren oder Finanzprodukten, die Gegenstand der Publikationen sind. Die Verfasser der Publikationen bzw. die TARGOBANK können daher auch ein Geschäft in einem Finanzinstrument getätigt haben, das Gegenstand einer Publikation ist. Die TARGOBANK hat in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Regelungen interne organisatorische Vorkehrungen getroffen, um Interessenkonflikte bei der Erstellung und Weitergabe der Publikationen soweit wie möglich zu vermeiden.